

Notfall & Hausarztmedizin

33. Jahrgang

8+9/2007

Editorial

399 Was liest der Hausarzt?

Sandholzer H, Leipzig

402 Praxismanagement

405 Gute hausärztliche Praxis

Blickpunkt

440 Daten von der 16th European Stroke Conference, Glasgow 2007 – Neue Studienergebnisse zum Schlaganfall

442 Orientierung an international festgelegten gastrointestinalen Risikofaktoren – Entscheidend: wann werden NSAR und wann Coxibe verordnet?

444 Interview mit Professor Dr. Christel Hülße – Pertussis-Impfung: Für alle Erwachsenen empfohlen

445 Erfahrungen mit dem Inkretin-Mimetikum Byetta® – „Effektive HbA_{1c}-Reduktion und Gewichtsabnahme überzeugen“

446 Abklärung von Atemwegs- und Nahrungsmittelallergien – Allergietest für Hausarztpraxen

446 Volkskrankheit COPD – Erfolgreiche Therapie mit Tiotropium

447 Impressum/Vorschau

Zum Thema

407 Warum das Thema „Akute Infektionen des Respirationstrakts“?

Dierkesmann R, Stuttgart

Notsituation

408 Die akute Exazerbation der COPD: Was gibt es Neues? – Wissenszuwachs sinnvoll in der Praxis eingesetzt

Rohde G, Bochum

414 Wenn Fieber kein banaler Infekt ist – Fahndung nach Ursachen der Temperatursollwertverstellung

Kern WV, Freiburg

Schwerpunkt

422 Grippe: Eine neue Bedrohung? – In welcher Zeit kann ein neuer Impfstoff in welchen Quantitäten produziert werden?

Schaberg T, Rotenburg

428 Die ambulant erworbene Pneumonie: Weiterhin eine gefährliche Krankheit? – Neue S3-Leitlinie orientiert sich an Risiko- und Schweregrad

Welte T, Hannover

436 CME-Fragebogen

Titelbild: Karl-Heinz Zobel



E 2684 • ISSN 1865-0791
Karl Demeter Verlag im
Georg Thieme Verlag KG
Rüdigerstraße 14
70469 Stuttgart